

<i>Fachbereich IV - Hoch- und Tiefbau, Bauhof</i>	Sitzungsteil
Az.:	öffentlich

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:	Abstimmungsergebnis:
Bauausschuss	18.03.2014	

Betreff:

Freibad Bedburg, Leitungswasserschaden im Jahr 2013

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss der Stadt Bedburg nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Inhalt der Mitteilung:

Am 19.04.2013 kam es zu einem Wasserrohrbruch der Frischwasserversorgung im Freibad Bedburg. Hierbei wurde der Technikbereich des Bades ca. 85 cm überflutet. Eine Inbetriebnahme des Freibades zum 01.06.2014 war aufgrund der entstandenen Schäden zu diesem Zeitpunkt nicht möglich.

In enger Zusammenarbeit mit dem Gebäudeversicherer der Stadt Bedburg sowie einem externen Gutachter, der durch die Versicherung hinzugezogen worden war, war es möglich, die umfangreichen Schäden an der Freibadtechnik bis Ende Juni 2013 zu reparieren. Am 27.06.2013 konnte die Inbetriebnahme erfolgreich durchgeführt werden. Die Eröffnung des Freibades erfolgte dann wetterbedingt am 04.07.2013.

Nach Abschluss der Arbeiten wurde gegenüber dem Gebäudeversicherer eine Gesamtschadenssumme in Höhe von 41.483,59 € (netto) geltend gemacht.

Nach Prüfung durch den Gutachter wurden in Summe 1.924,94 € (netto) von der gemeldeten Schadenssumme abgezogen, da diese ursächlich nicht dem Wasserschaden zuzuordnen waren.

Somit ergab sich eine Schadenssumme in Höhe von 39.558,64 € (netto), die durch den Gebäudeversicherer ersetzt worden ist.

Die Angabe der Schadenssumme erfolgt in Nettobeträgen, da das Freibad ein Betrieb gewerblicher Art und die Stadt Bedburg entsprechend der Steuergesetzgebung hierfür vorsteuerabzugsberechtigt ist. Für diese Fälle erstellt die Stadt Bedburg monatliche Umsatzsteuervoranmeldungen beim Finanzamt Bergheim.

Die Rechnungen der beauftragten Fachfirmen (Auftragnehmer) für die Reparatur des Gesamtschadens wurden von der Stadt Bedburg in Höhe des jeweiligen Bruttobetrages – also inklusive MwSt. – gezahlt. Die an die Auftragnehmer gezahlte Umsatzsteuer wurde im Fall Freibad in den o.a. Voranmeldungen berücksichtigt und entsprechend vom Finanzamt Bergheim erstattet.

Trotz des Wasserschadens kann für die Freibadsaison nachträglich eine positive Bilanz gezogen werden. In der Zeit vom 04.07.2013 bis zum 08.09.2013 kamen in Summe 19.544 Besucher in das Freibad. Gegenüber dem Vorjahr was dies trotz des verkürzten Öffnungszeitenraumes ein Plus von 2.635 Besuchern, was aber in erster Linie dem guten Wetter in den Monaten Juli und August zuzuschreiben ist.

Mögliche Auswirkungen im Zusammenhang mit dem demografischen Wandel:

Keine

Finanzielle Auswirkungen:Nein ☒Ja ☐**Bei gesamthaushaltsrechtlicher Relevanz im laufenden oder in späteren Haushaltsjahren
Mitzeichnung oder Stellungnahme des Kämmerers*:**

gesehen:

Karren
Geschäftsbereichsleiter

Naujock
Fachbereichsleiter

Koerdts
Bürgermeister